

SIGNAU GEWERBEPRESSE

1 / 2021 · Nr. 90

WIRTSCHAFT | GESELLSCHAFT | POLITIK

Inhalt

Wirtschaft

50 Jahre Rychener Metzger, Schüpbach	3
Kundennähe durch enges Filialnetz Valiant Bank AG, Standort Signau	6
Corona Pandemie Was Unternehmer*innen unternehmen	8

Gesellschaft

MG Schüpbach: Herausforderungen durch Corona und Probelokal	9
Triathlet Stefan Graf, Signau	11
Kennen Sie die Gemeinde?	14
Kreative stellen aus	15
Märit-Egge	15
Gern in Signau	17

Politik / Verwaltung

Personelles aus der Verwaltung	19
Abnahme neue Anlagen der Grundstückentwässerung	21
Zahlen und Fakten der Bauverwaltung	21
Kompostierbarer Abfall / Grüngut	23
Invasive Neophyten	23
Campus Signau 2024	25

Wissenswertes

Veranstaltungskalender	27
Schulferien, Einwohnerkontrolle	31

Liebe Signauerinnen und Signauer



Wandel und Pandemie

Sie galten als gefährdet, ein wenig veraltet, doch nun sind sie systemrelevant und erfolgreich. Ich rede von den kleinen Lebensmittel-Läden. Waren es früher noch Tante-Emma Läden mit der Türglocke, so hat sich dies längst gewandelt. Heute ergänzt ein Post-Shop vielerorts das umfangreiche Angebot von Gemüse, regionalem Käse, frischem Brot und internationalen Marken in Aluminiumdosen. Der Erfolg gründet auf dem veränderten Einkaufsverhalten in der Pandemie. Des einen Glück des anderen Pech, die Restaurants dürfen im Winter nur Take-away anbieten und keine Gäste empfangen.

Der Wandel hat uns interessiert, deshalb zeigen wir einige Reaktionen von Unternehmen auf die Massnahmen gegen die Pandemie (Seite 8). Die Anpassung an den Markt ist die Aufgabe eines jeden Unternehmers und die Stärke von KMUs. Ich bin überzeugt, dass das Gewerbe die Pandemie übersteht.

Der Wandel macht auch vor dem Gewerbeverein nicht halt. Ich gebe das Amt als Präsident an der Hauptversammlung an Fabian Wiedmer, Geschäftsleiter Elektro Neuenschwander AG ab. Wann diese Hauptversammlung stattfindet, ist allerdings noch unklar, weil wir uns gerne wieder mal in einer Beiz treffen möchten!



Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg.

Christoph Hofer
Präsident Gewerbeverein Signau

Titelbild:

Mit der nötigen Vorsicht konnten viele Arbeiten im Gewerbe – trotz Corona – verrichtet werden. Herzlichen Dank an alle Kundinnen und Kunden.
(Bild Peter Rindisbacher)



Dällenbach AG

3534 Signau · Tel. 034 497 18 95
3006 Bern · Tel. 031 931 37 80

• Bedachungen

• Spenglerei

• Flachdach

• Fassadenbau

... durchdachte Lösungen ...

www.daellenbach-ag.ch



dialog holzbau



Gasthof
zum Roten Thurm
Signau

www.thurm-signau.ch · Telefon 034 497 13 81

Impressum:

Herausgeber:

Gewerbeverein der Gemeinde Signau; www.gvsignau.ch

Auflage:

1350 Expl.; erscheint zweimal jährlich

Redaktionsteam:

Wirtschaft: Chr. Hofer, A. Gerber; Politik / Verwaltung: A. Jutzi, R. Wolf;
Gesellschaft: U. Schär, Chr. Bärtschi; Redaktor: A. Gerber

Gestaltung und Druck: Tanner Druck AG, Langnau i. E.; www.tannerdruck.ch

50 Jahre Rychener Metzg, Schüpbach



Interview
mit Markus Rychener

Signau hat rund 2600 Einwohnerinnen und Einwohner und zwei funktionierende Metzgereien. Andere, auch grössere Gemeinden haben nur noch eine oder gar keine Metzgerei mehr. Worauf führen Sie das zurück?

Wenn heute eine Metzgerei als Familienbetrieb überleben will, müssen verschiedene Voraussetzungen erfüllt sein. Einmal müssen preiswerte und feine Produkte aus der Region hergestellt werden, für die auch Leute ausserhalb der Region bereit sind eine «Einkaufsreise» zu unternehmen. Diese Kundschaft muss sehr direkt und freundlich gepflegt werden. Intern müssen wir darauf achten, dass Infrastruktur, Maschinen und Berufswissen immer auf dem neusten Stand sind, sonst verliert man früher oder später den Anschluss. Was auch nicht zu unterschätzen ist mit einem eigenen Geschäft, ist die Präsenzzeit.

Moderne Konsumenten wollen wissen, von wo die Ware herkommt. Von wo kommt das Fleisch der Rychener Metzg?

Ausschliesslich Schweizer Fleisch, nach Möglichkeit von regionalen Landwirten und Vieh-Partnern und Produzenten.

Seit tausenden von Jahren isst der Mensch Fleisch und tierische Produkte. In letzter Zeit kommt der Fleischesser von Vegetariern, Veganern und Klimaschützern unter Druck. Zu Recht? Wurde übertrieben?

Unsere Konsumgesellschaft läuft Gefahr zu über-treiben. Es schadet daher nicht einmal das Ganze zu hinterfragen. Mir sind Klimaschützer und auch Vegis kein Dorn im Auge. Wir versuchen auch Produkte anzubieten um dieser Klientel gerecht zu werden. Im Moment «pröble» ich an einem neuen Vegiburger und Vegi-Wurstwaren.

Die gesunde und ausgewogene Ernährung wird auch weiterhin Fleisch beinhalten. Hoffentlich qualitativ besseres Fleisch, nachhaltig und regional produziert. Damit würde auch die Wertschöpfungskette in der Region gestärkt und uns Gewer-

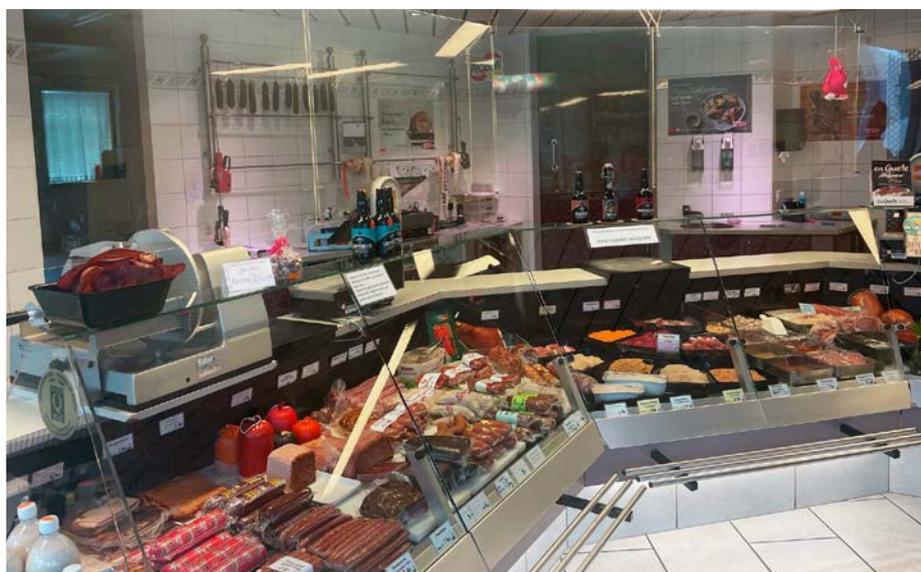
betreibenden in die Hand spielen. Ein feines Stück Fleisch oder eine tolle Wurst sind für mich Genussmittel, die ich nicht missen möchte. Zu einem feinen Essen mit Familie oder Freunden gibt's doch nichts Schöneres, Schmackhafteres und Besseres.

1992 vertraten Sie beim internationalen Leistungswettbewerb der Fleischerjugend in Luxemburg erfolgreich die Schweiz. Was hat dieser Erfolg gebracht?

Das war eine sehr gute Gelegenheit die beruflichen Kenntnisse mit jungen, coolen Fachleuten aus Europa auszutauschen. Das Netzwerk das ich bei der Vorbereitung als auch im Wettkampf knüpfen konnte, hält zum Teil bis heute. Daneben gibt ein 3. Gesamtrang an einer internationalen Ausmarchung kurzfristig auch etwas Prestige.

«Der Metzgerberuf ist vom Aussterben bedroht» wird vielerorts geschrieben. Wie sehen Sie die Zukunft der Branche?

Die korrekte Berufsbezeichnung heisst heute Fleischfachmann/-frau. Ich sehe die Zukunft des Berufs nicht so schwarz. Es braucht motivierte, innovative Leute mit tollen Ideen. Der Fleischerberuf macht Freude, weil er sehr vielfältig ist. Es braucht Kreativität und man kann einen Arbeitsprozess vom Rohmaterial bis zum fertigen Produkt begleiten und darauf Einfluss nehmen. Vor allem in Familienbetrieben müssen nebst fundierten Kenntnissen über Fleisch und Lebensmittel auch Kenntnisse in Marketing, Buchhaltung, Betriebsführung und etwas Menschenkenntnisse vorhanden sein.



▼ Fleischfachgeschäft
Rychener Metzger

Sand Kies Beton Recycling

hu. liechti ag

3535 Schüpbach | daeppbeton.ch



HOFER HOLZ

Sägerei und Holzhandlung AG
Steinen | CH-3534 Signau i.E.

Telefon 034 497 21 70
Telefax 034 497 19 76
info@hoferholz.ch
www.hoferholz.ch



AEG



therma

Miele



Schritt für Schritt.

**Persönlich.
Da für Sie.**



Christoph Gehret
Agentur Signau
079 961 57 41

emmental
versicherung



Ihr Partner für alle Fälle!

- Getränke- und Weinmarkt
- Pflanzensortiment
- Hausbedarf
- Hobby und Handwerk
- Heiz- und Dieselöl
- Agrarhandelsplattform

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
LANDI – angenehm anders

Landi
REGION
LANGNAU AG

LANDI Region Langnau AG
Dorfstrasse 47
3436 Zollbrück
Telefon 058 434 30 00
Fax 058 434 30 01

Standort Signau
Dorfstrasse 73
3534 Signau
Telefon 034 497 12 01
Fax 034 497 12 02



CHEVROLET

**MEHR
KOMPETENZ
FÜR IHR
AUTO**

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Service/Reparaturen aller Marken
- Autospenglerei
- Automalerei
- Reifen, Felgen
- Tuning

Konolfingenstr. 6, 3532 Mirchel
031 712 00 05 / 079 357 93 30
www.ischlegli-garage.ch



ISCHLEGLI
GARAGE MIRCHEL

Welche Fachrichtungen gibt es in der Lehre?

Eine EBA oder EFZ Lehre als Fleischfachmann/-frau kann in verschiedenen Fachrichtungen absolviert werden. Nur die Fachrichtung Gewinnung beinhaltet noch die Schlachtung. Die anderen Fachrichtungen: Verarbeitung, Veredelung und Feinkost haben den Schwerpunkt auf der Herstellung von Produkten. Einige Beispiele: Wurstwaren, Schinkenprodukte, Traiteurartikel, pfannenfertige Artikel oder auch Fleischplatten fürs Catering. Weiter sind Präsentation und Verkauf wichtige Bestandteile.

Welches sind Ihre Spezialitäten? Warum muss man unbedingt bei Rychener Metzg einkaufen?

Unser Fleisch ist optimal, tippopp gelagert. Die bekanntesten Spezialitäten sind sicher Wurstwaren von A-Z, Trockenfleisch und küchengeräucherte Spezialitäten (Hämeli). Wir stellen uns zudem alle 2 Jahre dem Qualitätswettbewerb des Schweizer Fleischfachverbandes für Fleischprodukte mit unseren hausgemachten Artikeln. Da haben wir schon beachtliche Auszeichnungen erhalten.

Dazu kommen die freundliche und kompetente Bedienung und Beratung sowie ein tolles Preis-Leistungsverhältnis. Wir bieten in Schüpbach zusammen mit der Bäckerei Stucki alles für den täglichen Bedarf an. Also; warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah ist?

Angaben zu Rychener Metzg

Gründungsjahr

1971

Anzahl Mitarbeitende

4, plus Margreth und Markus Rychener und Familie

Anzahl Lernende

Zurzeit keine
(2 sind von Markus ausgebildet worden)

Kernkompetenzen

- Eigene Schlachtung der Tiere von Landwirten aus der Region
- Herstellung von eigenen Produkten aus Schweizer Fleisch
- Hochwertiges und reichhaltiges Wurstsortiment
- Kleiner aber feiner Party- und Catering-service

Geschäftsführung

Markus Rychener

Kontakt

rychener metzg
Eggiwilstrasse 13, 3535 Schüpbach
rychener.metzg@bluewin.ch
www.rychener-metzg.com
Telefon 034 497 18 17
Mobile 079 469 80 61
Fax 034 497 29 16

Im Mai 2021 feiern Sie 50 Jahre Rychener Metzg. Wir gratulieren herzlich.

Vielen Dank. Wir werden das Jubiläum vermutlich mit einem kleinen Event feiern. Zurzeit ist die Planung des Jubiläums coronabedingt noch schwierig.



◀ Margret und Markus Rychener vor ihrem Laden

▼ Apéro Catering Rychener Metzg



Meilensteine von Rychener Metzg

3. Mai 1971

Pacht der Metz durch Elisabeth und Kurt Rychener

1972 bis 1978

Erneuerung Maschinenpark

1978

Kauf der Liegenschaft (Wohnungen und Metzgerei) von Lina und Ernst Zaugg, Geschäftsführung durch Elisabeth und Kurt Rychener, Ausbildung von 13 Lehrlingen

1988

Renovation und Erweiterung der Liegenschaft

1993

Umbau Laden / Detailgeschäft, Büroräumlichkeiten, Küche und Vorbereitungsräume

2003

Pacht der Metz durch Markus Rychener

2011

Kauf der Liegenschaft Eggiwilstrasse 13 durch Margreth und Markus Rychener

2003 bis heute

Laufende Erneuerungen und Anpassungen des Maschinenparks, IT-Anlagen und -Systeme

2017

Montage Photovoltaikanlage auf dem Dach. Rund ein Drittel des Stroms wird so selber produziert.

Mai 2021

Jubiläum 50 Jahre rychener metzg

Kundennähe durch enges Filialnetz Valiant Bank AG, Standort Signau



**Interview
mit Stefan Stalder**

Die Valiant Bank AG ist ein Schweizer Finanzdienstleister mit rund 100 Filialen und über 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Was hier vor allem interessiert ist die Geschäftsstelle Signau. Können Sie die Geschäftsstelle Signau kurz in der Valiant AG positionieren?

Die Geschäftsstellen in Signau und Trubschachen sind einmalige Lösungen in unserer Bank. Die Valiant Bank AG beauftragt das Notariat Leuenberger in dessen Räumlichkeiten und mit seinem Personal Dienstleistungen der Bank zu erbringen. Dafür erhält das Notariat eine Entschädigung. Das freundliche Personal am Schalter ist also vom Notariat angestellt, erhält aber die fachlichen Instruktionen von der Valiant Geschäftsstelle Langnau. Die so Beschäftigten müssen die bank-eigene Sorgfaltspflicht einhalten und sie werden auch regelmässig überprüft. Ebenfalls von der Bank betreut wird die bankspezifische Infrastruktur wie IT-Programme, Sicherheitseinrichtungen und Bankautomaten. Die Lösung bringt Vorteile für alle Parteien. Die Notariatsangestellten erhalten einen fundierten Einblick in das Bankenwesen, das Notariat kann möglicherweise auch von Bankkunden profitieren, die Bank hat eine Lösung für eine Filiale vor Ort und die Kunden können ihre Bankgeschäfte noch näher erledigen.

Welche Position haben Sie betreffend Geschäftsstelle Signau?

Ich bin in Langnau Stellvertreter des Geschäftsstellenleiters und unter anderem ist dort die Kundenzone mir unterstellt. Die fachliche Anlaufstelle für Signau ist somit mein Team in Langnau oder letztlich ich. Da ich in Signau wohne, fahre ich zudem täglich mehrmals an der Geschäftsstelle in Signau vorbei, wodurch es naheliegend ist, dass ich bei Problemen kurz vorbei gehe.

Wie charakterisieren Sie die Kundschaft in der Geschäftsstelle Signau?

Es ist eine sehr gemischte Kundschaft, welche in der Geschäftsstelle in Signau vor allem Transaktionen mit Bargeld erledigt. Bei den Geschäfts-

kunden gibt es in unserer ländlichen Region etliche Branchen, die nach wie vor viele Geschäfte mit Bargeld abwickeln. Bei den Privatkunden sind sowohl jüngere als auch Ältere vertreten, wobei letztere den grösseren Teil ausmachen. Geografisch kommen die Kundinnen und Kunden natürlich aus Signau und Schüpbach. Die Geschäftsstelle ist aber auch in der Umgebung (Bowil, Emmenmatt, Aeschau usw.) sehr beliebt.

Wie war die Entwicklung in Signau in den letzten Jahren und wie lange gibt es den Schalter in Signau noch?

Generell bietet Valiant für die sich laufend verändernde Gesellschaft immer mehr digitale Dienstleistungen an, welche von der Kundschaft rege genutzt werden. Die persönliche Beratung vor Ort und die lokale Verwurzelung sind uns aber sehr wichtig. Zu sagen ist auch, dass in Signau nicht nur Zahlungsverkehr stattfindet. In Signau kann man beispielsweise auch ein Konto eröffnen oder man kann Schweizerfranken in andere Währungen tauschen und umgekehrt. Kurz- und mittelfristig ist in Signau von Seiten der Valiant Bank keine Änderung vorgesehen.

Im Inserat in den letzten Ausgaben der Gewerbpresse bewarben Sie Ihr Business Set. Was kann man darunter verstehen?

Das Business Set ist eine attraktive Gesamtlösung in Sachen Kontoführung, Zahlungsverkehr und Buchungen für Geschäftskunden. Das Set kann individuell angepasst und flexibel ausgebaut werden. Die Beratung dazu machen unsere Spezialisten. Anlaufstelle ist jede Geschäftsstelle unserer Bank.



Ich möchte ein Haus bauen und brauche eine Hypothek. Ich betrete die Geschäftsstelle Signau und lege mein Anliegen dar.

Was passiert dann?

Für solche Beratungen sind wir in Langnau zuständig. Die Mitarbeitenden in Signau nehmen Name und Adresse des Interessenten auf und vereinbaren wenn möglich direkt mit einem der zuständigen Kundenberater/innen einen Termin. Wenn dies nicht möglich ist, leiten sie die Daten nach Langnau weiter. Die zuständige Fachkraft wird sich umgehend mit dem Anfrager für eine Beratung auf der Geschäftsstelle oder beim Kunden zu Hause in Verbindung setzen.

Warum muss ich bei Geldangelegenheiten unbedingt die Valiant Bank AG konsultieren?

Kurz und bündig: Unsere Nähe zu den Kundinnen und Kunden garantiert eine optimale und bedürfnisgerechte Lösung.

Unsere Bank ist sehr gut mit der Region verflochten, ist seit dem vorletzten Jahrhundert für die Bevölkerung da und pflegt mit dem hier engen Filialnetz die Kundennähe. Die Angestellten in Signau, Langnau und Trubschachen wohnen und leben fast alle in unserem direkten Einzugsgebiet. So verstehen wir die Anliegen und Bedürfnisse unserer Kunden bestens, was sich auf eine optimale Beratung auswirkt. Jeder Kunde hat bei uns einen eigens zugeteilten Kundenberater. Dieser berät den Kunden in allen Themen wie Anlagen, Finanzierungen, Vorsorge, Zahlungsverkehr usw. Dieser Support aus einer Hand wird vom Kunden geschätzt. Bei komplexeren und für uns vor Ort nicht ganz alltäglichen Finanzangelegenheiten (z.B. Finanzplanungen, Finanzierungen von grossen Firmenkunden, Leasings usw.) kann der Kundenberater interne Spezialisten beiziehen.

Meilensteine Valiant Bank AG

1824

Gründung erste Vorgängerbank, Ersparniskasse Murten

1840

Gründung Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau

1885

Gründung Bank in Langnau

1992

Zusammenschluss Bank in Langnau und EK Signau

1997

Gründung Valiant Bank Holding

2000

Beitritt Bank in Langnau zur Valiant Bank Holding



Angaben zu Valiant Bank AG

Gründungsjahr

Erste Vorgängerbank der Valiant 1824
EK Signau 1840
Bank in Langnau 1885
Valiant Holding 1997

Anzahl Mitarbeitende

21 in Langnau, davon 3 Lernende
5 in Signau und Trubschachen auch für die Bank tätig
1045 (Stand Ende 2019) ganze Valiant

Anzahl Lernende

80 ganze Valiant

Kernkompetenzen

Kompetente Beratung rund um Zahlen, Sparen, Anlegen, Vorsorgen und Finanzieren. Wir machen Ihnen das Finanzleben einfacher.

Geschäftsführung

CEO Ewald Burgener, Stv. Martin Vogler, beide Mitglied der 6-köpfigen Geschäftsleitung.
Vor Ort Geschäftsstellenleiter Bernhard Liebert, Stv. Stefan Stalder

Kontakt

Valiant Bank AG
Dorfstrasse 19
3534 Signau
Telefon 034 497 12 49

Valiant Bank AG
Dorfstrasse 7
3550 Langnau
Telefon 034 409 41 11

▲ Schalter Valiant Bank, Filiale Signau

Corona Pandemie

Was Unternehmer*innen unternehmen

Wie kommt das Gewerbe mit den verhängten Massnahmen gegen die Pandemie zurecht? Überall werden natürlich Vorschriften und Empfehlungen wie Hygiene, Abstand und Masken eingehalten. Weiter gibt es bei etlichen Betrieben administrative Mehrarbeit zum Beispiel durch Kurzarbeitsentschädigung. Es wird vermehrt zuhause gearbeitet (Homeoffice) und es kommt auch zu Ausfällen von Mitarbeitenden durch Isolation oder Quarantäne. Bei einer Blitzumfrage gab es zudem unternehmerische Antworten. Hier eine Auswahl:

Kreuz Schüpbach

Walter Wälti: Bis Ende Oktober lief alles verhältnismässig gut. Dann kamen die vielen Einschränkungen und es wurde mit den verkürzten Öffnungszeiten schwierig (keine Konzerte, keine Lottos, keine Firmenanlässe). Trotz Investitionen in die Schutzmassnahmen kam am 22. Dezember die Schliessung der Restaurants. Wir lassen trotzdem den Kopf nicht hängen. Wir bieten jeweils Freitag und Samstag von 17.00 bis 20.00 Uhr, sowie sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr Speisen zum Mitnehmen (Take-away) an. Dieses Angebot werden wir auch nach der Wiedereröffnung des Restaurants beibehalten.



Schreinermanufaktur Röthlisberger

Adrian Röthlisberger: Firmenintern haben wir sofort einen «Coronastab» eingesetzt. Er klärt bei den Lagebeurteilungen jeweils ab, ob es zu Änderungen in der Firma kommt und stellt dazu die Kommunikation mit den Mitarbeitenden sicher. Es gab Schliessungen von Baustellen. In Genf wurde eine Grossbaustelle (Studentenwohnheim) geschlossen, für die wir die Einrichtungen von 700 Zimmern produzieren und montieren durften. Wir liessen die Produktion weiter laufen, was dazu führte, dass wir zu wenig Lagerplatz hatten. Wir liessen einen Zwischenboden in unserer neuen Lagerhalle einziehen (siehe unten Dialog Holzbau)

und mieteten in der Nähe des Flughafens Genf 6000 m² Lagerfläche. Über alles betrachtet hat Corona aus unserer Sicht teilweise zu einer Zunahme der Bautätigkeit geführt. Wir sind dankbar, dass wir uns diesbezüglich nicht beklagen dürfen. In der Ausstellung in Langnau haben wir noch nie so viele Offerten erstellt und Aufträge erhalten wie in den letzten Wochen und Monaten.



dialog holzbau

Andreas Läderach: Aufgrund von Corona erhielten wir von der Schreinermanufaktur Röthlisberger einen Auftrag der unter grossem Zeitdruck zu erledigen war. Damit die Lagerkapazität der Schreinermanufaktur sofort erhöht werden konnte, musste im Frühjahr 2020 ein Zwischenboden (6,8 m x 15,0 m) in die bestehende Lagerhalle eingezogen werden. Innert einer Woche war das Projekt realisiert. Dazu wurde unter anderem die Abbundanlage im Leimwerk direkt von unserer Software angesteuert und 20 speziell für diesen Auftrag angefertigte Stahlteile hergestellt. Durch diesen Auftrag unter Zeitdruck haben wir sehr viel dazugelernt, was uns unterdessen schon in etlichen Situationen zugutekam.



Zeitlich befristetes Lager ▶
der Schreinermanufaktur
Röthlisberger in Genf

Speisen zum Abholen bereit ▶

Zwischenboden in der ▶
Lagerhalle in Schüpbach
ausgeführt von Dialog Holzbau

MG Schüpbach: Herausforderungen durch Corona und Probelokal

Text: Max Sterchi



**Interview
mit Präsidentin
Karin Lanz**

Frau Lanz, stellen Sie sich kurz vor

Ich bin 42-jährig, verheiratet mit einem Musikanten; wir haben zwei Söhne, die beide auch musizieren. Wir wohnen in Mirchel.

Wie erlebten Sie das letzte Jahr als Vereinsverantwortliche?

Es stellte mich vor ganz neue Herausforderungen. Für einmal nicht in musikalischer und organisatorischer, sondern in bürokratischer Hinsicht. Es mussten ganz ungewohnte Entscheide getroffen werden: Ist der Probebetrieb möglich? Verschieben und Absagen von Anlässen, Schutzkonzepte erstellen, Gesuche für Arbeitslosenentschädigung einreichen, Finanzhilfe beantragen. Immer wieder auf dem Laufenden sein, wenn es vom BAG oder vom Verband eine Änderung der Massnahmen umzusetzen gab.

Wie motivieren Sie die Musikantinnen und Musikanten, trotz Corona zu üben?

Das ist im Moment sehr schwierig da man kein Ziel vor Augen hat. Und ehrlich gesagt setze ich auf die Selbstdisziplin der Musikantinnen und Musikanten...

Welche Gedanken machen Sie sich zur näheren Zukunft, wie geht es weiter?

Ziel ist es, möglichst bald den Probebetrieb in irgendeiner möglichen und erlaubten Form wieder aufzunehmen. Leider ist die nahe Zukunft schlecht planbar. Für das Jahr 2021 haben wir ein provisorisches Tätigkeitsprogramm zusammengestellt. Ich hoffe, dass wir mit möglichst allen Mitgliedern wieder starten können und nicht bei vielen die Motivation für das Musizieren verloren gegangen ist nach dem Motto: *Es geht grad gäbig ohni Musig, so mues i nid gäng furt.*

Wie steht es mit dem Nachwuchs, ist er gesichert?

Im Moment steht es nicht schlecht, was aber nicht heisst, dass wir uns nicht stetig darum bemühen müssen. Im letzten Jahr war dies leider schwierig,

da wir die Schulen nicht besuchen konnten und nur mit einem Flyer per Post Werbung machen konnten. Wir haben ein super Jungbläserteam das sich sehr für unseren Nachwuchs einsetzt. Zudem arbeiten wir eng mit der Jugendmusik Zäziwil zusammen, was die Ausbildung für die Jugendlichen attraktiv macht.

Sie benutzen den Saal des Restaurant Emmenbrücke als Probelokal. Nun ist das Restaurant geschlossen, wo wird die MGS künftig üben?

Solange der Umbau des Gasthofs Emmenbrücke nicht losgeht, können wir noch dort proben, dies kann sich jederzeit ändern. Im Moment laufen

Angaben zum Verein

Den folgenden Satz hat der griechische Philosoph Platon bereits in der Antike geprägt: «**Die Erziehung zur Musik ist von höchster Wichtigkeit, weil Rhythmus und Harmonie machtvoll in das Innerste der Seele dringen**». Wohl in Anlehnung an diese Aussage steht in den Vereinsstatuten: «Die Musikgesellschaft Schüpbach bezweckt die Pflege der Blasmusik, die Ausbildung und Förderung der Jungbläser und Jungmusikanten, die Kameradschaft und Geselligkeit unter den Mitgliedern sowie die Bereicherung des Kulturellen Lebens in der Gemeinde Signau». Geprägt von verschiedenen Hochs und Tiefs, konnte der Verein im vergangenen Jahr – allerdings im Stillen – auf sein 140-jähriges Bestehen zurückblicken.

Aktivmitglieder

Rund 40, zwei Jungbläser*innen in Ausbildung

Passivmitglieder

230, herzlichen Dank euch allen

Probetage

Freitag, Zusatzproben Dienstag

Proben und Anlässe

In normalen Jahren rund 90

Dirigent

Andreas Moser, Schwändimatt 107B, 3533 Bowil

Präsidentin

Karin Lanz, Zäziwilstrasse 11, 3532 Mirchel

Befreundeter Auslandsverein

MV Unterriexingen in Baden-Württemberg

Kontakt

info@mgschuepbach.ch



Die MGS 2016 ▲
am Eidg. Musikfest
in Montreux
(Foto: Mathias Pieren)

diverse Abklärungen für mögliche Lokalitäten, jedoch ist die Aussicht auf geeignete Lokale eher gering. Es scheitert entweder an der Grösse des Raumes oder an den planrechtlichen oder bau-technischen Auflagen.

Welche Anforderungen werden an ein Probelokal gestellt?

Es sollte eine geeignete Grösse haben (ca. 150 m² Grundfläche und genügend Raumhöhe), über WC-Anlage, Heizung und genügend Parkplätze verfügen. Willkommen wäre auch ein geeignetes Objekt zum Umbauen oder allenfalls ein Grundstück, das wir im Baurecht übernehmen könnten.

Welches sind die grössten Herausforderungen für die Zukunft des Vereins?

- Ein neues Probelokal zu finden
- Mit der Zeit zu gehen und trotzdem gewisse Traditionen nicht zu vernachlässigen
- Die Nachwuchsförderung

Herzlichen Dank Karin Lanz für das Interview

und beim Empfang ▼
in Schüpbach
(Foto: Mathias Pieren)



Auszug aus der Vereinschronik

1880

Vereinsgründung; Entstanden aus «Häleschwandmusik» und «Grütli-Verein»

1898

Erste einheitliche Einkleidung mit Blusen und grünen Hüten

1923

Erste Uniform; Schützenröckli vom Zeughaus Bern

1930

Erster Musiktag in Schüpbach und 50-Jahr-Feier

1934

Mitwirkung bei der Einweihung zur Elektrifizierung der Bahnlinie Bern-Luzern

1947

Zweite, braune Uniform mit Notentasche aus Leder

1951

Erste Vereinsfahne

1966

Vereinsreise ans Oktoberfest in München; Empfang beim Oberbürgermeister

1967

Aufnahme der ersten Musikantinnen in den Verein

1968

Dritte, grüne Uniform mit Police-Mütze und Neuinstrumentierung

1980

100-Jahr-Feier; Gast: Bauernmusikkapelle Bischofshofen aus Österreich

1984

Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Lyss

1985

Emmentaler Musiktag in Schüpbach

1993

Erster Besuch beim Musikverein Unterriexingen DE

1991

Beginn der Teilnahmen an Eidg. Musikfesten (1991 Lugano; 1996 Interlaken; 2001 Freiburg; 2006 Luzern; 2011 St. Gallen; 2016 Montreux)

2005

125-Jahr-Jubiläum, Neuuniformierung und Musiktag in Signau mit dem MV Unterriexingen

2017

Teilnahme am Oberwalliser Musikfest in Unterbäch VS

2019

Frühlingskonzert und Fahnenweihe mit dem Musikverein Unterriexingen

Triathlet Stefan Graf, Signau



Interview
mit Stefan Graf

Stefan Graf, können Sie sich kurz vorstellen?

Ich heisse Stefan Graf und bin auf der Mutten in der Gemeinde Signau aufgewachsen. Ich bin gelernter Maurer und Landwirt. Ich bin 31 Jahre alt, ledig aber in einer Beziehung.

Wie kamen Sie zum Ausdauersport? Wann merkten Sie, dass Sie ein guter Läufer sind?

Schon als Siebenjähriger spielte ich in Schüpbach Unihockey. Später wechselte ich zu den Unihockey Tigers. Als ich mir eine Verletzung zuzog war als Therapie Schwimmen angesagt. Diese Sportart gefiel mir. Als 17-Jähriger lief ich zudem erstmals den Napfmarathon. Obwohl mir der Marathon damals sehr lang vorkam und ich mit 5 Std. 40 Min. auch viel Zeit hatte die Natur zu geniessen, merkte ich, dass mir die Langdistanz passt. Wer die Langdistanz und Schwimmen mag, befasst sich früher oder später mit dem Triathlon. Dies führte mich nach Burgdorf zu einem Triathleten und Trainer namens Pierre Manz. Er, ein ehemaliger Ironman-Sieger von Hawaii in seiner Altersklasse 55–60 Jahre, konnte mich für den Triathlon begeistern. Von 2008 an ging ich viele Jahre dreimal die Woche zu ihm ins Training. Als ich mich dann 2014 entschloss den Triathlon noch professioneller zu betreiben, erstellte mir Pierre massgeschneiderte Trainingspläne, mit welchen ich Trainings selber durchführen konnte.

Als Triathlet sind Sie national in der Spitzengruppe. Wie motivieren Sie sich für die ausserordentlichen Leistungen?

Die Grundlage ist die Leidenschaft für den Triathlonsport. Zudem macht es mir Freude mich in der Natur zu bewegen und immer wieder an meinen Trainingsmethoden zu feilen. Klar gibt es auch Tage an welchen ich nicht so grosse Lust auf das Training verspüre. Dann hilft es mir einerseits, wenn ich mir meine Ziele vor Augen führe und andererseits wenn ich mich an meinen Wunsch erinnere eine gute Leistung am Wettkampf abzurufen zu können.

Als Triathlet sind Sie nicht Vollprofi. Sie sind auch noch Landwirt. Wie sieht ein typischer Tagesablauf aus?

Der Morgen beginnt mit einem Ausdauertraining (Laufen, Velo auf der Rolle oder zurzeit Langlauf) und anschliessendem Krafttraining. Weil zurzeit Schwimmen nicht möglich ist, investiere ich mehr Zeit in das Krafttraining. Falls nötig unterstütze ich zuhause noch meinen Vater auf dem Betrieb. Danach gehe ich nach Kirchberg, wo ich auf einem grösseren Bauernhof arbeite. Im Moment sind da vor allem Ausbaurbeiten angesagt. Am Abend nach der Arbeit steht dann die nächste Ausdauertrainingseinheit an.

Wie sehen die Verdienstmöglichkeiten als Triathlet aus? Sponsoren usw.?

Ich habe schon früh den Mut gefasst regionale Sponsoren anzufragen. Die Logos der Sponsoren kommen auf den Wettkampf- und Trainingsdress. Via Sieger- oder Wettkampffotos erhalten die Sponsoren jeweils einen öffentlichen Auftritt. Zudem orientiere ich die Sponsoren regelmässig über meine Absichten und Tätigkeiten. Die Einnahmen vom Sponsoring decken die Startgelder an den Wettkämpfen und zahlen gutes Wettkampfmateriale, wofür ich sehr dankbar bin!

Begriffe

Triathlon ist eine Ausdauersportart bestehend aus einem Mehrkampf der Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen die nacheinander und genau in dieser Reihenfolge zu absolvieren sind.

Ironman ist ein geschützter Markenname für Langdistanz-Triathlon-Wettbewerbe.

Die Ironmandistanz beträgt 3,862 km (2,4 Meilen) Schwimmen, 180,246 km (112 Meilen) Radfahren und einem Marathonlauf über 42,195 km (26,219 Meilen).

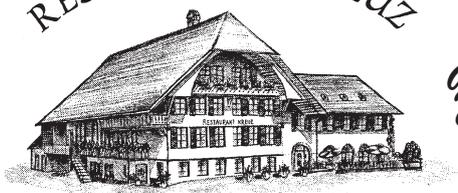
Swissman ist ein Xtreme Triathlon mit den Ironman-Distanzen aber in den Bergen, dass heisst mit vielen Höhenmetern.

Gigathlon ist eine mehrtägige Ausdauer-Sportveranstaltung. Beim aus fünf Disziplinen bestehenden Gigathlon müssen über mehrere Tage tägliche Distanzen von im Mittel 4 km Schwimmen, 100 km Rennrad, 50 km Mountainbike, 25 km Inlineskaten und 20 km Laufen zurückgelegt werden.



▲ Test Ironman, anschliessender Marathon Signau, Juni 2020

RESTAURANT KREUZ



*Gastronomie
mit Herz*

SCHÜPBACH

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten

Gemütliche Gaststube

Säli

Heimeliges Burestübli

Saal für grosse Anlässe

Eine reizvolle kulinarische Adresse

Zeitgemässe Küche

Saisongerichte

Emmentaler Spezialitäten

Auserlesene Weine

J.+W. Wälti, Inhaber und Wirtehepaar

CH-3535 Schüpbach

Telefon 034 497 11 07

Fax 034 497 18 32

Qualität aus Ihrem Fachgeschäft ☆☆☆



**rychener☆☆☆
metzg
schüpbach**

Telefon 034 497 18 17

Fax 034 497 29 16



**DORF
METZG
WÜTHRICH**

3534 Signau

Telefon 034 497 11 20

dorfmetzg-wuethrich.ch



Mosimann

Sanitär + Metallbau GmbH

3535 Schüpbach

Eggiwilstrasse 7

Telefon 034 497 15 03

Telefax 034 497 18 88

mosimann-san@bluewin.ch

WIR LIEBEN EINE
GUTE KÜCHE



WIR HABEN UNSERE GEFUNDEN
ANNEMARIE WILDEISEN & FLORINA MANZ, ARTE CUCINA

emme®
DIE SCHWEIZER KÜCHE

www.emmekueche.ch

Wie ernähren Sie sich?

Haben Sie einen speziellen Ernährungsplan?

Ich ernähre mich abwechslungsreich und ausgewogen, jedoch ohne spezielle Sportlernahrung. Meine Freundin und ich kochen ganz normal und schauen, dass immer etwas Gesundes dabei ist. So kann man zum Beispiel eine selbstgemachte Pizza zusätzlich noch mit Peperoni und Brokkoli belegen. Wenn ich längere Trainingseinheiten absolviere nehme ich ein Kohlenhydratgetränk und einen Riegel mit.

Sie sind als Ausdauersportler noch relativ jung. Was haben Sie für Ziele?

Das grosse Ziel im Hinterkopf ist die Profilizenz. Mit dieser Lizenz könnte ich mit den Profis bei den Wettkämpfen in der vordersten Reihe starten. Um die Lizenz zu erhalten, darf ich bei einem Ironman nicht mehr als 10% Zeit auf den Profi-Sieger einbüßen. Zudem werde ich dieses Jahr (sofern möglich) am Ironman Thun und am Inferno Triathlon (Thun – Schilthorn) starten.

▼ Velo Test 90 km,
Zäziwil–Langnau im Mai 2020

Die wichtigsten Erfolge von Stefan Graf

2016

Ironman Zürich: 9 Std. 46 Min.,
6. Platz in der Kategorie

2017

Inferno Triathlon von Thun bis aufs Schilthorn: 4. Platz Overall, 3. Platz in der Kategorie

2018

Wings for Live World Run (erlaufene Strecke, bis das Auto dich überholt): 51,7 km (4:17min Schnitt pro km), Overall 5. Platz, 1. Platz in der Kategorie

Gigathlon Sieger Arosa und Davos.
Dreitäges-Multisportevent mit Schwimmen, Rennvelo, Biken, Berglauf, Strassenlauf.

Ironman Wales: Sehr anspruchsvolle Strecke mit zusätzlich 2400 Höhenmeter auf dem Rennvelo und 500 Höhenmeter beim abschliessenden Marathon.

Zeit: 10 Std. 18 Min.; 5. Platz in Kategorie und Hawaii Qualifikation.

Napfmarathon: 3 Std. 24 Min.,
3. Platz Overall, 2. Platz in Kategorie

2019

Wings for Live World Run 53,9 km im 4:04 min/km Schnitt (im neuen Format: Schnellere Geschwindigkeit vom Catcher Car): Weltrangliste 25. Rang overall; 1. Platz in der Kategorie weltweit, 4. Rang overall in der Schweiz

Swissman (Ironman Distanz von der Insel Brissago im Tessin bis Kleine Scheidegg, Berner Oberland): 2. Platz overall

Ironman Hawaii: Swim 1 Std. 01 Min.,
Bike 5 Std. 14 Min., Lauf 3 Std. 13 Min.;
37. Platz in der Kategorie M25–29.

2020

Selbsttest Ironman im Juni: 180 km Rad und anschliessend Marathon: Velo 4 Std. 50 Min. und Lauf 3 Std. 02 Min.

Selbsttest Ironman im Nov. aufgeteilt in zwei Tage: 3,8 km Schwimmen in 52 Min. 55 Sek;
Rad 18 x 10 km mit jeweils 3 Min. Pause:
Zeit 4 Std. 42 Min.; Lauf in 14*3 km mit jeweils 3 Min. Pause: Zeit 2 Std. 53 Min.



Dank an Sponsoren



Kontakt:

Stefan Graf
Muttten
3534 Signau
graf_stefan@gmx.ch

Kennen Sie die Gemeinde?

Die Gemeinde Signau besteht nicht nur aus den Dörfern Signau und Schüpbach, sondern aus unzähligen Einzelhöfen die über die ganze landwirtschaftliche Nutzfläche verteilt sind (Streusiedlung). Die Einzelhöfe bewirtschaften kleinräumige

Teile der Landschaft auch Flure genannt. Zur Orientierung und Identifizierung, haben diese Fluren schon sehr früh Namen erhalten. Wir stellen in der Gewerbespreise jeweils zwei solche «Orte» vor. Heute: Wo ist Brauchbühl und wo ist Bodmen?

Brauchbühl

Wer auf der Hauptstrasse von Schüpbach nach Langnau fährt, sieht etwa in der Hälfte der Strecke den Weiler Brauchbühl. Er umfasst zwei Bauernbetriebe. In nord-westlicher Richtung führt eine Nebenstrasse via Brunnmatt nach Emmenmatt. In südlicher Richtung steigt eine Nebenstrasse nach Häleschwand.



Über den Bauernbetrieb Brauchbühl 13 der auch einen Hofladen beinhaltet weiss Hans Minders «Heimatbuch von Signau» unter anderem: Von 1846 bis 1909 wurde der Hof nicht weniger als achtmal verkauft. 1924 übernahm Johann Hofstetter den Hof durch Kauf von Friedrich Baumgartner in Schüpbach. Seither ist der Hof im Besitz der Familie geblieben.

Bodmen

Vom Bahnhof Signau führt eine gut ausgebaute Strasse via Kapf nach Eggwil. Nach den Weilern «Hasli» und «Schlapbach», nach ca. 1,5 km beim Wegweiser links nach «Fuhren» abzweigen. Nach weiteren 100 Metern führt eine steile Strasse abwärts nach Bodmen.



Auszug aus Hans Minders «Heimatbuch von Signau»: 1947 erwarb Robert Mosimann den Bodmen. Seine Frau Anna, hatte 4 Hühnerhäuser und hielt 500 Legehennen. Die Eier wurden bis nach Basel verkauft. Sie erhielt pro Ei 47 Rappen. Anna soll auch im Keller illegal Kartoffelschnaps gebrannt haben. Als man sie erwischte, kaufte sie einen neuen Hafen und brannte weiter. 1967 wurde eine Garage gebaut. 1982 ein Wagenschopf und 2009 der Ökonometeil umgebaut und vergrössert. Heutiger Eigentümer: Peter Mosimann

11. bis 13. Juni 2021: Kreative stellen aus

Bereits zum vierten Mal wird, so Corona will, die beliebte Ausstellung «Kreative stellen aus», stattfinden. Die vergangenen Ausstellungen in der Schulanlage Signau waren jeweils ein voller Erfolg. In diesem Jahr wird der Anlass von den Kreativen selbst organisiert.

In der Markthalle Schüpbach haben wir einen genügend grossen Raum gefunden für die Ausstellung. Der Corona - Abstand kann gewahrt werden!

Alle Ausstellenden sind Ortsansässige oder Heimweh - Signauer. Von ihnen wird eine breite Palette von Kunsthandwerk gezeigt.

Für das leibliche Wohl sorgt der Landfrauenverein Schüpbach Signau.

Kontakt:

Christine Hirschi, Hauptstr. 22,
3535 Schüpbach
christine.hirschi@gmx.ch
Telefon 034 497 18 78
Mobile 079 389 99 34



▲ Thuner Majolika
von Renate Läderach

◀ Schönschreiber Fritz Tschanz
bei der Arbeit

Märit-Egge



SIGNAU-MÄRIT

Bumme, fiire, Fründe traffe

Signau Märit:

Freitag, 28. Mai 2021 statt 25. März 2021

Die Jahrmärkte im Frühling und Herbst 2020 waren beide vollständig organisiert und mussten jeweils aufgrund von kurzfristigen Verschärfungen der Corona-Massnahmen abgesagt werden. Wir sagen auch an dieser Stelle SORRY.

Die Marktkommission Signau erhält sowohl von den Marktfahrern als auch von Marktbesuchern Signale, dass nächstens wieder ein Markt gewünscht wird.

Normalerweise würde der Frühlingsmärit am Donnerstag, 25. März 2021 stattfinden. Nach den letztjährigen Erfahrungen mit den verschärften Corona-Massnahmen beschloss die Marktkommission, den Frühlingsmärit zu verschieben. Die Akteure planen nun den Frühlingsmärit in diesem Jahr am **Freitag, 28. Mai** durchzuführen.

Selbstverständlich werden die zu diesem Zeitpunkt gültigen Massnahmen und Empfehlungen der Gesundheitsämter vollständig eingehalten.

Wir sagen herzlich willkommen und freuen uns auf tolle Erlebnisse am «Signau Märit».

Gewerbeverein Signau

GERBER

HAUSTECHNIK

Dorfstrasse 61
3534 Signau

Telefon 034 497 24 24
www.gerber-haustechnik.ch

**Fachmännische Beratung
für Ihre Heizung, Ihr Badezimmer,
Ihre Solaranlage u.v.m.**



blumen gurtner
gartenbau • gartenpflege

Gurtner Beat GmbH
Dorfstrasse 3d • 3534 Signau
T 079 210 15 70
kontakt@blumen-gurtner.ch • blumen-gurtner.ch



KÜHNI
Malerei + Gipserei
seit 1882

kuehni-malgips.ch



Coiffeur Karin
Damen Herren Kinder

Karin Schlüchter
Dorfstrasse 56
3534 Signau
Telefon 034 497 11 94

Mit und ohne Voranmeldung



MARKTHALLE
BÄRAU

«Ich bin Weltmeister
im Tutti Frutti herstellen
und mache dies gerne –
wenn das mit dem
Schnouse nicht wäre.»

Mirco, lebt und arbeitet in
der Stiftung Lebensart

**JETZT FÜR SIE
GEÖFFNET!**

Mo-Fr, 6-19 Uhr / Sa, 8-17 Uhr

markthalle-baerau.ch

Wo ds Glück daheim isch

Ein Betrieb der **LEBENSART**

Gern in Signau

Unter diesem Titel spricht die Gewerbepresse mit Zuzügerinnen und Zuzügern. Heute mit Daniela und Beat Flüeler.



Können Sie sich kurz vorstellen?

Daniela: Ich bin vor 49 Jahren in Küsnacht am Zürichsee geboren. Ab dem 19. Lebensjahr lebte ich in Bern. Ich bin Sozialarbeiterin und habe zwei erwachsene Töchter.

Beat: Ich komme ursprünglich von Grosshöchstetten und bin 49 Jahre alt. Bis Oktober 2019 arbeitete ich im Sozialdienst des bernischen Strafvollzugs in Witzwil. Mein Wohnort war bis vor kurzem Bern.

Warum wohnen Sie seit 2019 in der Gemeinde Signau? Zufall?

Daniela: Beat und ich planten seit einiger Zeit selbstständig und gemeinsam im Sozialbereich arbeiten zu können. Dazu suchten wir eine geeignete Liegenschaft, nach unseren Vorstellungen ein leerstehendes Bauernhaus.

Beat: Wir besichtigten sehr viele Objekte. In der Wochenzeitung für das Entlebuch und Emmental sahen wir das Verkaufsinserat des Schulhauses Höhe. Diese Liegenschaft entsprach unseren Vorstellungen in idealer Weise. Wir sind glücklich, dass wir das ursprüngliche Schulhaus erwerben durften.

In dieser Liegenschaft gehen Sie nun Ihren sozialen Berufen nach.

Wie können wir uns das vorstellen?

Daniela: Wir führen ein Integrationsprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 25 Jahren (www.hoechi.be). Wir bieten ein betreutes Wohnen, Tagesstruktur, pädagogische Begleitung sowie die gezielte Förderung in alltäglichen Themen.

Unser Ziel ist, dass alle Jugendlichen die Hoechi mit den Fähigkeiten für ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben verlassen.

Können Sie uns sagen welche Nutzung die früheren Klassenzimmer jetzt haben?

Beat: Zurzeit betreuen wir in unserem Projekt drei Jugendliche. Diese wohnen im ersten Stock des

Schulhauses. Daniela und ich wohnen im Parterre. Im zweiten Stock befindet sich eine Zweizimmerwohnung, welche wir als Ferienwohnung vermieten. Für die neue Nutzung mussten wir die Liegenschaft etwas umbauen.

Welchen Eindruck haben Sie von den Signauerinnen und Signauern? Den Gemeindebehörden?

Daniela: Der Prozess von der Bewerbung bis zum Zuschlag dauerte naturgemäss seine Zeit. Die Behörden haben das sehr gut geplant und durchgeführt. Auch auf der menschlichen Ebene waren das erfreuliche Begegnungen.

Beat: Nach dem Umbau luden wir zu einem Tag der offenen Tür ein. Rund 70 Personen folgten der Einladung, viele – überraschenderweise – mit einem Geschenk für uns. Von unseren Nachbarn und Nachbarinnen wurden wir schon vorher sehr herzlich aufgenommen. Auch unser Sozialprojekt traf auf viel Goodwill. Wir erleben die Signauerinnen und Signauer als herzliche, offene und entgegenkommende Menschen.

Was ist der Unterschied zum früheren Wohnort?

Daniela: Die Ruhe, die Nähe zum Wald und die herrliche Aussicht. Wir können hier naturverbunden und mit unseren Tieren leben.

Beat: Wir lebten beide gerne in der Stadt. Aber hier vermissen wir die Annehmlichkeiten der Stadt nicht.

Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten in Signau punkto Konsum? Sport? Kultur?

Daniela: Wir kaufen nach Möglichkeit in den Geschäften von Signau oder direkt vom Hof ein.

Beat: Kulturell sind wir neugierig. Schade finden wir, dass es das Kino in Signau nicht mehr gibt.

Daniela: Wir sind in keinem Verein. Ich betätige mich aber in der «Lismigruppe». Es ist eine Gruppe von Frauen aus der Umgebung, die sich bei uns zum «Lismen» trifft. Aufgrund der Pandemie sind diese Treffen zurzeit abgesagt.

Was würden Sie als grösste Stärke von Signau bezeichnen?

Beide: Wir finden das ganze Emmental eine zauberhafte Gegend. Sie bietet viele Möglichkeiten für Sport und Freizeitaktivitäten.

Beat: Für mich als ehemaliger Grosshöchstetter ist das Emmental auch mit meinen Heimatgefühlen verbunden.

Was könnte verbessert werden? Wünsche an die Verantwortlichen der Gemeinde?

Beide: Wir sind rundum zufrieden und glücklich auf der Höhe.



WYSS AG
BAUUNTERNEHMUNG

Hochbau · Tiefbau · Umbau
Trinkwasserfassungen · Vorfabrikation

wyssbau.ch

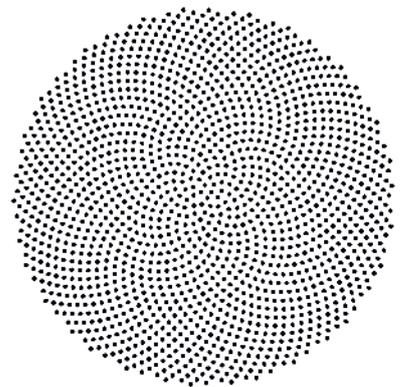
raschle & partner

Atelier für Gestaltung und Kommunikation GmbH

n	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	∞
fn	0	1	1	2	3	5	8	13	21	34	55	89	144	233	377	610	

Wir bringen auch Komplexes auf den Punkt.

Wir konzipieren, schreiben und lektorieren, wir gestalten, fotografieren und programmieren – wir bieten Ihnen alle Kommunikationsleistungen von der Idee bis zur analogen oder digitalen Umsetzung. Nicht immer halten wir uns dabei an den Goldenen Schnitt, immer aber an vereinbarte Kosten und Ziele. Sie finden uns in Bern, Signau und im Web: raschlepartner.ch



TMS Automobile GmbH

3534 Signau, Dorfstrasse 147
Tel. 034 497 14 56
www.tmsautomobile.ch

Garage, Carrosserie + Lackiererei
Reparaturen aller Marken
US Classics
Tankstelle, Autowaschanlage
24-h-Abschleppdienst



Wir sind Ihre Garage in
der Region für Import,
Restauration, Reparatur
und MFK Ihres Oldtimers.



Personelles aus der Verwaltung

Gemeindeverwaltung:

Stellvertretung bis September 2021

Monika Wüthrich, Verwaltungsangestellte und Sekretärin der Schulkommission, bezieht bis voraussichtlich September 2021 Mutterschaftsurlaub. Während dieser Zeit wird sie von Lilian Lüthi, Langnau, vertreten. Damit kehrt ein bekanntes Gesicht für ein halbes Jahr auf die Gemeindeverwaltung Signau zurück.

Veränderungen im Team Hauswartung



Bei den vollamtlichen Hauswarten stehen Veränderungen an. Hans Rudolf Salzmann wird pensioniert. Markus Jakob übernimmt die Stelle in Signau. Die Nachfolge in Schüpbach tritt Niklaus Siegenthaler an.

Der langjährige Schulhausabwart Schulanlage Signau, **Hans Rudolf Salzmann**, geht Ende Juni 2021 in den Ruhestand. Hans Rudolf Salzmann hat seine Aufgabe als Abwart mit grossem Engagement, viel Fleiss und grosser Hingabe besorgt. Er hat einen grossen Anteil daran, dass sich die Räumlichkeiten noch immer in sehr gutem Zustand befinden. Wir wünschen Hans Rudolf Salzmann nur das Beste für seinen Ruhestand und danken für seine Arbeit bestens.

Markus Jakob wechselt auf Mitte Jahr von Schüpbach nach Signau. Mit dem Wechsel gibt es eine Änderung der Verantwortlichkeiten. Markus Jakob wird per 1. Juli 2021 über alle Gemeindeliegenschaften hauptverantwortlicher Hauswart sein. Wir gratulieren Markus Jakob zur Beförderung und wünschen ihm alles Gute.



Die Hauswartstelle in Schüpbach übernimmt **Niklaus Siegenthaler** aus Arni. Niklaus Siegenthaler ist ausgebildeter Schreiner. Er ist verheiratet und Vater von 2 Kindern. Wir wünschen ihm für diese Aufgabe alles Gute, viel Freude an der Arbeit und auf eine gute Zusammenarbeit.

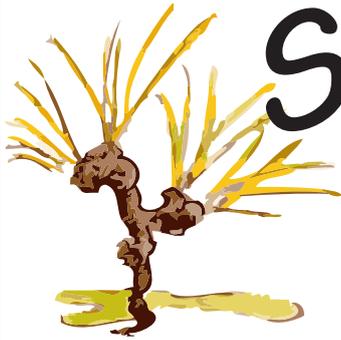
Dienstjubiläen im Jahr 2021

Der Gemeinderat Signau freut sich, folgende Angestellte der Gemeinde Signau für ihr langjähriges Engagement ehren zu dürfen:

- Martin Geissbühler konnte Anfang 2021 auf eine 20-jährige Tätigkeit als Mitarbeiter des Werkhofs Signau zurückblicken.
- Die Eheleute Magdalena und Hans Rudolf Mosimann chauffieren seit 10 Jahren mit dem Schulbus die Schulkinder innerhalb des Gemeindegebietes und bei Bedarf auch zu auswärtigen Zielen.
- Für Silvia Lädach haben wir für Anfang Oktober 2021 ihr 20-Jahr-Dienstjubiläum als Hauswartin vorgemerkt.

Zu diesen nicht alltäglichen Dienstjubiläen gratulieren wir den beiden Frauen und den beiden Herren ganz herzlich. Wir danken ihnen für den grossen Einsatz, die Treue und die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihnen weiterhin viel Freude bei der Arbeit.





Salix-Gartenbau

HIER WÄCHST ZUKUNFT

3535 Schüpbach

034 497 20 26

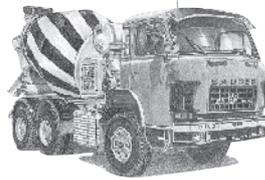
www.salix-gartenbau.ch



Anton Wyss
Ihr Spezialist

3534 Signau
Tel. 034 497 10 28
Fax 034 497 25 28
a.wy@bluewin.ch

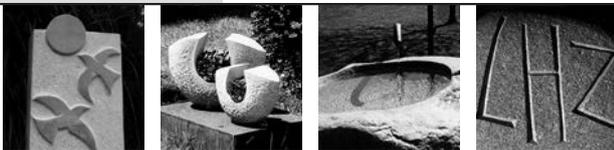
Hans Graf Transport GmbH,
3535 Schüpbach



Telefon 034 497 23 69
info@graf-transport.ch
www.graf-transport.ch

• **Mulden-Service**

- 2-, 3-, 4- und 5-Achskipper
- Allradkipper
- Silowagen
- Fahrmischer
- Kranwagen
- Thermomulde, Spreder, Winterdienst



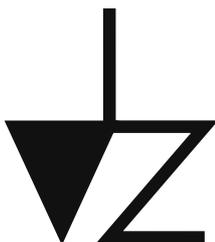
Stein zum Ausdruck bringen

Grabmale

Skulptur

Brunnen

Schrift



STEINBILDHAUERIN LHZ
LILIAN H. ZÜRCHER
FUHREN 38
CH-3535 SCHÜPBACH

TELEFON 034 497 23 21
MAIL ZUERCHER.STEIN@BLUEWIN.CH
INTERNET WWW.LHZSTEIN.CH

- Elektro-Installationen
- Telefon-Installationen / VDSL
- Elektro-Planung
- Radio- und TV-Anlagen
- Service und Reparaturdienst
- Verkauf von Haushaltgeräten



Elektro Anlagen
Stauffer AG Signau

Jürg + Markus Stauffer
Eidg. dipl. Elektroinstallateure

Dorfstrasse 25
3534 Signau
Telefon 034 497 17 17
Fax 034 497 17 37

www.elektro-stauffer.ch

**... immer wenns um Strom geht,
oder mal nicht geht!**

Abnahme neue Anlagen der Grundstückentwässerung

Fritz Wüthrich, Schüpbach, hat auf Anfang 2021 die Funktion des Baukontrolleurs ARA übernommen.

Damit er seine Arbeit kundenorientiert ausführen kann, ist er auf die Unterstützung der Bauherrschaft und der Bauunternehmung angewiesen. Rechtzeitig vor dem Eindecken oder Einbetonieren sind ihm die Abwasseranlagen zur Abnahme zu melden. Bei der Abnahme sind die nachgeführten Ausführungspläne abzuliefern. Versickerungsanlagen sind der Gemeinde zur Abnahme und zum Eintrag in den Versickerungskataster zu melden.



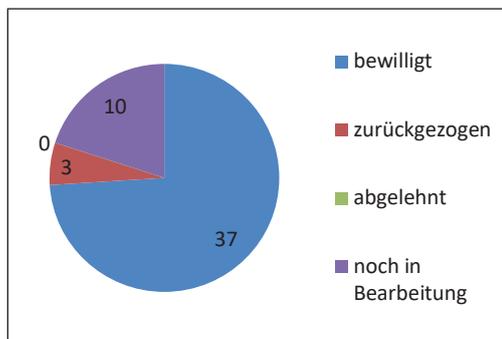
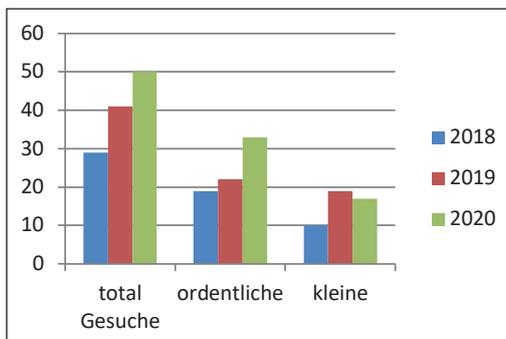
Weitere Informationen finden Sie unter: www.bve.be.ch/bve/de/index/wasser/wasser/grundstuecksentwaesserung.html

Zahlen und Fakten der Bauverwaltung

Im Jahr 2020 wurden bei der Bauverwaltung Signau insgesamt **50 Baugesuche** eingereicht. Davon **17 kleine** und **33 ordentliche** Gesuche. In der folgenden Statistik sieht man den Vorjahresvergleich. Insgesamt sind es 9 Baugesuche mehr als 2019 und sogar 21 Gesuche mehr als im 2018.

Baugesuche 2020 im Detail

Die im Baugesuch angegebenen Baukosten für das Jahr 2020 betragen total **CHF 8'435'400**. Insgesamt CHF 6'354'000 Franken weniger als im Vorjahr.

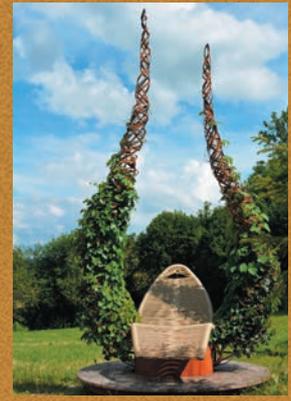


◀ Stand 11.01.2021



Kunsthandwerk ist Naturerlebnis

Christian Baumgartner
Obermattgraben
3534 Signau
079 635 02 18
info@elbuna.ch
www.elbuna.ch
f / elbunawerk



Für mehr Wohlbefinden und persönliches Wachstum



Christine Kammermann
Dipl. Kinesiologin

Schulhausgässli 7 | 3535 Schüpbach | 079 695 60 30
www.entfaltetich.ch | praxis@entfaltetich.ch



AELLIG METALLBAU

Metall- und Glaskonstruktionen

- Treppen
- Geländer
- Türen
- Tore
- Verglasungen
- Windschutz
- Wintergarten
- Beschattung
- Möbel
- Zäune

Ried • CH-3535 Schüpbach
Telefon 034 497 30 60 • Fax 034 497 30 26
www.aellig-metallbau.ch
info@aellig-metallbau.ch



profutter

NATURFUTTER MIT STRUKTUR

Ihr Spezialist für strukturierte Tierfutter

- ✓ Profutterlinie für Wiederkäuer
- ✓ Projunior für Kälber **NEU**
- ✓ Marstall-Sortiment für Pferde
- ✓ FORS-Futtersortiment für Hobbytiere
- ✓ FORS-Futtersortiment für landwirtschaftliche Nutztiere
- ✓ Bio-Profutter

Montag bis Freitag offen!

www.profutter.ch

Profutter AG, Steinen 60, 3534 Signau



Stähli GmbH

Gartengestaltung

Planung, Geländegestaltung, Beläge aus Natur- und Betonsteinen, Mauer- und Treppenbau, Bepflanzungen, Rasenanlagen, Teich- und Biotopbau.

Gartenpflege

Baum- und Sträucherschnitt, Rosen- und Rasenpflege, Wild- und Zierheckenpflege, Teichunterhalt.

Telefon 034 402 61 61

info@staehli.ch

Stähli Gartengestaltung GmbH
Schlossberg 190
3534 Signau



Kompostierbarer Abfall / Grüngut

Jede Ablieferung bei der Grüngutanlage Moos ist zu deklarieren. Bei der Entsorgungsstelle sind Deklarationsblätter vorhanden, welche im Kasten vor Ort deponiert werden müssen. **Neu ab 2021 kann alternativ wieder eine Jahressammelliste geführt werden.** Diese muss bis spätestens 30. November bei der Gemeindeverwaltung Signau oder im Kasten vor Ort abgegeben werden.

Deklaration mit Jahressammelliste ab sofort wieder möglich.



Invasive Neophyten

Mit dem Frühling bricht auch wieder die Zeit der unerwünschten Neophyten an. Unerwünscht sind besonders Arten, die unsere Gesundheit gefährden oder sich auf Kosten einheimischer Pflanzen stark ausbreiten und dadurch gar Böschungen oder Bachufer destabilisieren können.

Wehret den Anfängen!

Wichtig ist, dass unerwünschte Neophyten möglichst früh erkannt und bekämpft werden, bevor sie reife Samen oder starke Wurzeln und Ausläufer bilden können. Junge Pflanzen können einfacher ganz ausgerissen und entsorgt werden als reife Pflanzen.

Was geht das mich an?

Grundsätzlich ist jeder selber verantwortlich, was auf seinen Grundstücken wächst. Zum eigenen Wohl und zum Schutz der umliegenden Flächen lohnt es sich, unbekannte Pflanzen im Garten, auf der Terrasse oder dem Flachdach kritisch zu betrachten und falls nötig auszureissen. Im Internet findet man zahlreiche Hilfsmittel, um invasive Neophyten zu erkennen. Gartenfachleute unterstützen sie gerne mit Rat und Tat.

Entlang von Wegen und Gewässer ist die Gemeinde zwar zuständig, aber auf die Unterstützung Aller angewiesen. Erkennen oder vermuten sie Nester von invasiven Neophyten, melden sie dies auf der Gemeindeverwaltung. Erkennen sie Einzelpflanzen, reissen sie diese doch aus und entsorgen sie sie.

Richtig entsorgen!

Invasive Neophyten gehören nicht in den Kompost und nicht in die Grüngutsammlung sondern in den **Abfallsack!** Einzelne Arten können nach dem Ausreissen noch reife Samen bilden, bei anderen Arten schlagen kleinste Wurzelreste wieder aus. Während gewissen Zeiten können beim Werkhof der Gemeinde Signau Kehrrichtsäcke bezogen werden und mit Neophyten gefüllte Säcke gratis in einem Container entsorgt werden.

Wo informiere ich mich?

Informationen finden Sie im Internet (www.infoflora.ch, www.neophyt.ch, www.neophyten-schweiz.ch).

Bei Fragen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Signau (Telefon 034 497 11 25)



◀ Drüsiges Springkraut: Durch sein rasches Wachstum und die dichten Bestände verdrängt es einheimische Pflanzen.



Prima

Stucki-Beck GmbH

Eggiwilstrasse 14
3535 Schüpbach
Telefon 034 497 18 35
www.stucki-beck.ch

SCHWARZ GERÜSTBAU

Schwarz Gerüstbau AG
Eggiwilstrasse 61
3535 Schüpbach
Telefon 034 497 15 25
Fax 034 497 10 74
www.schwarz-geruestbau.ch
info@schwarz-geruestbau.ch

Fischer

Stahl
Baumaterial
Haustechnik
Arbeitskleider

Ihr Partner für Arbeitskleider

- Arbeits- und Sicherheitsbekleidung
- Textilien aller Art
- Veredelung
- Wäsche-Service
- kompetente Beratung



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo bis Do: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.30 Uhr · Fr: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.00 Uhr
Güterstrasse 28 · 3550 Langnau · Telefon 034 409 99 80 · www.fischer-ag.ch → mit Shop

NEUELEKTRO
NEUENSCHWANDER
AG
DIE WISSEN WIE!

www.elektro-neuenschwander.ch
Telefon 034 497 16 36

Eggiwilstrasse 35
3535 Schüpbach

• **Elektro**
• **Telematik**
• **Smart Home**
• **Multimedia**

Die sanfte und natürliche Therapie für ein
glückliches und erfolgreiches Leben



Integrative Kinesiologie

Hilfe bei Legasthenie | Umgang mit
Stress | Prüfungsangst | Schlaf-
störungen | Konzentrations-
schwierigkeiten u.a.m.

Jetzt dem Heuschnupfen vorbeugen

Kinesiologie Olivier Schwab

Dorfstrasse 95d / 3534 Signau / 031 511 0345

www.kinesiologie-schwab.ch / info@kinesiologie-schwab.ch

Campus Signau 2024

Zwischenbericht Februar 2021



Ein Jahr, nachdem der Generalplaner seine Arbeit aufgenommen hat, ist nun das Vorprojekt gemäss SIA Norm 31 wie geplant abgeschlossen. Itten+Brechühl präsentierte der Kommission Campus und dem Gemeinderat das Vorprojekt:

Geplant ist ein modernes, zukunftsorientiertes Gebäude in Holzbau mit einem Betonkern zur Aussteifung. Die Fassade ist ebenfalls aus Holz und mit einer stehenden Struktur geplant. Der Haupt-Eingangsbereich ist so zurückversetzt, dass sich dort Schülerinnen und Schüler «am Schärme» aufhalten können.

An der Ratssitzung vom 15. Februar 2021 hat der Gemeinderat das Vorprojekt mit einer Kostenschätzung von 13,5 Mio genehmigt. Diese fällt zwar höher aus als die geplanten 12,7 Mio, liegt aber noch im Rahmen der üblichen +/- 15%, welche bei Kostenschätzungen üblich sind. Nach ausführlicher Diskussion hat sich der Gemeinderat entschieden, keine Reduktionen am Gebäude oder an den Anlagen anzubringen. Für den Gemeinderat ist es eine Investition in die Zukunft der Gemeinde! Noch offen ist die Frage des geplanten Minergie Standards des Gebäudes. Itten+Brechühl prüft hier neue, alternative Lösungsansätze welche der Nachhaltigkeit des gesamten Gebäudes noch mehr Rechnung tragen. Dies hätte möglicherweise positive Auswirkungen bei den Bau- und Unterhaltskosten.

Der Entscheid zum Energiestandard wird im Rahmen der Weiterbearbeitung gefällt. Als nächstes könnte nun die nächste Projektphase (Phase 31 – Bauprojekt) ausgelöst werden. Dabei gilt es aber die Abhängigkeit zur Gemeindeinitiative zu berücksichtigen.



◀ Ansicht Sek Neu
(aus Richtung der bestehenden
Schulanlagen)



◀ Ansicht aus Richtung
Schulhausstrasse

«Für Sie und Ihre Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit»



Christian Röthlisberger
Leiter
Niederlassung Langnau
034 408 30 33
christian.roethlisberger@bekb.ch



Christine Wüthrich
Kundenberaterin
Privatkunden
034 408 30 43
christine.wuethrich@bekb.ch



Hanspeter Widmer
Leiter
Niederlassung Zollbrück
034 496 50 36
hanspeter.widmer@bekb.ch



Samuel Niklaus
Kundenberater
Privatkunden
034 408 30 40
samuel.niklaus@bekb.ch

Schlossstrasse 2
3550 Langnau im Emmental





Die Mobiliar. Persönlich und in Ihrer Nähe.

Peter Walther, Versicherungs- und Vorsorgeberater, M 079 441 68 91, peter.walther@mobiliar.ch

Generalagentur Emmental
Christoph Zbinden
Marktsstrasse 18, 3550 Langnau
T 034 408 12 12, emmental@mobiliar.ch
mobiliar.ch/emmental

die Mobiliar

927135

Wisler

Ihr Elektro-Partner vor Ort

Wisler Elektro AG

Zäziwil, +41 31 711 00 80, www.wislerelektro.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter**
Group

SCHLOSSBERG-GARAGE GmbH

Alfred Moser



Schlossberg 188c
3534 Signau
Telefon 034 497 11 80
alfred-moser@bluewin.ch

PETER RINDISBACHER
Hufschmiedemeister

Hufbeschlag und Metalldesign

Tel./Fax 034 497 10 11
Mobile 079 323 01 61

Dorfstrasse 189
3534 Signau



**clever vorsorgen.
einfach geniessen.**

In unserer Beratung erhalten Sie einen Überblick über Ihre persönliche Vorsorgesituation. Zusammen decken wir allfällige Lücken auf und finden mit Ihnen mögliche Lösungen.

valiant.ch/vorsorgecheck

Valiant Bank AG
Dorfstrasse 7, 3550 Langnau i.E., 034 409 41 11
Dorfstrasse 19, 3534 Signau, 034 497 12 49

wir sind einfach bank.

valiant

Veranstaltungskalender 2021 / 2022

Verkehrsverein Signau / Schüpbach

Die Veranstaltungen können aufgrund von behördlichen Massnahmen gegen die Corona Pandemie abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch.

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokal / Ort
März 2021			
Mi. 31.	Blutspenden	Samariterverein Signau	Schulhaus Signau
April 2021			
Fr. 16.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Sa. 17.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Do. 29.	2. Obligatorisches Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Mai 2021			
Do. 13.	Bergpredigt	Kirchgemeinde	Rainsberg
Mo. 24.	3. Obligatorisches Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Fr. 28.	Frühlingsmarkt Signau	Gewerbeverein	Signau
Fr. 28.	Lange Nacht der Kirchen: Filmnacht	Kirchgemeinde	Kirche
Fr. 28.	Feldschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
So. 30.	Feldschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Juni 2021			
Sa. 5.	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Fr. 11.	Kreative stellen aus	Kreative OK	Markthalle Schüpbach
Sa. 12.	Kreative stellen aus	Kreative OK	Markthalle Schüpbach
So. 13.	Kreative stellen aus	Kreative OK	Markthalle Schüpbach
Fr. 18.	Freundschaftsschiessen mit Eggiwil, Röthenbach und Schangnau	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Mi. 23.	Premiere Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Do. 24.	4. Obligatorisches Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Fr. 25.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Di. 29.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi. 30.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokal / Ort	
Juli 2021				
Fr.	2.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	3.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
So.	4.	Gottesdienst Bärewirts Töchterli	Kirchgemeinde	Bärenplatz
Di.	6.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi.	7.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Fr.	9.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	10.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Di.	13.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi.	14.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Fr.	16.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	17.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
So.	18.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Di.	20.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi.	21.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Fr.	23.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	24.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
So.	25.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Di.	27.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi.	28.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Fr.	30.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	31.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
August 2021				
Di.	3.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Mi.	4.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Fr.	6.	Aufführung Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	7.	Derniere Bärewirts Töchterli	Theatergruppe Signau	Bärenplatz Signau
Sa.	7.	Jubiläumsschiessen 150 Jahre FS Signau	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Sa.	7.	Fussballturnier	TV Signau	Sportplatz Signau
So.	8.	Jubiläumsschiessen 150 Jahre FS Signau	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Fr.	13.	Jubiläumsschiessen 150 Jahre FS Signau	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Sa.	14.	Jubiläumsschiessen 150 Jahre FS Signau	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Do.	19.	Kirchgemeinde Schiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
So.	22.	Sonntagsfescht	Kirchgemeinde	Gemeinde Signau
So.	22.	Kirchgemeinde Schiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Fr.	27.	Sponsorenlauf ab 17.00 Uhr	UH Schüpbach	BOE Zollbrück
Sa.	28.	Schüpbach Trophy U16B	UH Schüpbach	BOE Zollbrück
So.	29.	Schüpbach Trophy U18B	UH Schüpbach	BOE Zollbrück
Mo.	30.	Empfang vom Eidg. Hornusserfest	Hornusser Schüpbach	Kreuzplatz Schüpbach

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokal / Ort	
September 2021				
Sa.	4.	Nationaler Spitex-Tag	Spitex Region Emmental	tba
Sa.	4.	Güggehöck	Tambouren-Verein Signau	Wyss Schachthalle, Schüpbach
Sa.	4.	5. Obligatorisches Programm	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Sa.	4.	Schüpbach Trophy U14 B	UH Schüpbach	BOE Zollbrück
So.	5.	Steinenpredigt	Kirchgemeinde	Steinen
So.	5.	Schüpbach Trophy E&D	UH Schüpbach	BOE Zollbrück
Sa.	11.	Feldschützen-Cup	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Sa.	18.	BLS-AED-SRC-Komplett	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Oktober 2021				
Sa.	9.	Ausschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
Fr.	15.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Sa.	16.	Nothilfekurs	Samariterverein Signau	Pfarrstöckli Signau
Sa.	16.	Ausschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten
So.	17.	Volkstümliche Konzerte	Kirchgemeinde	Kirche
Fr.	22.	Hauptversammlung	Sekundarschulverein Signau (Ehemalige)	Singsaal Sekundarschule Signau
Sa.	23.	Lotto	UH Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	24.	Lotto	UH Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
Mi.	27.	Blutspenden	Samariterverein Signau	Schulhaus Signau
Do.	28.	Herbstmärit	Gewerbeverein Signau / Schüpbach	Dorf Signau
November 2021				
Sa.	6.	Rüäbäräblätä	Tambouren-Verein Signau	Parkplatz vor Gerber Haustechnik, Signau
Sa.	20.	Disco	TV Signau	Kupferschmiede Langnau
Dezember 2021				
		Weihnachstaktion	Gewerbeverein Signau / Schüpbach	tba
Sa.	4.	Lotto	Hornusser Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	5.	Lotto	Hornusser Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	12.	Gendarmen Konzert	Kirchgemeinde	Kirche
Di.	14.	Waldweihnachten	Kirchgemeinde	Bubeneiwald
Di.	21.	Cherzlimäss	Kirchgemeinde	Kirche
Di.	28.	Beizennacht	Restaurants	Signau / Schüpbach



Ihre Beraterbank von hier.

Raiffeisenbank Oberes Emmental
Langnau i.E. und Eggiwil
raiffeisen.ch/oberes-emental

RAIFFEISEN



GERBER ARCHITEKTUR

Fritz Gerber Architektur AG
Hauptstrasse 27, 3535 Schüpbach
T 034 497 21 05, info@fridu.ch
www.fridu.ch

Hans Liechti GmbH Signau

Landtechnik • Melktechnik
Heizung • Sanitär • Schlosserei



Tel. 034 497 10 41
info@li-si.ch
www.li-si.ch

Qualität und Service die Sie weiterbringen!



COIFFEUR GERDA

Damen und Herren
3534 Signau
034 497 11 45
www.coiffeurgerda.ch

Schulferien 2021 / 2022

Kindergärten, Primar-, Real- und Sekundarschulen

Frühlingsferien 2021	10. April 2021 bis 25. April 2021
Sommerferien 2021	3. Juli 2021 bis 15. August 2021
Herbstferien 2021	25. September 2021 bis 17. Oktober 2021
Winterferien 2021 / 2022	24. Dezember 2021 bis 9. Januar 2022
Sportferien 2022	5. Februar 2022 bis 13. Februar 2022
Frühlingsferien 2022	9. April 2022 bis 24. April 2022

Einwohnerkontrolle

Mutationsübersicht Einwohnerkontrolle

Einwohnerinnen und Einwohner per 1. Juli 2020 2590

Zuzüge	+ 99	+ 17
Wegzüge	- 82	
Geburten	+ 7	- 12
Todesfälle	- 19	

Stand Einwohner per 31. Dezember 2020 2595



Das Frauenpower-Lokal

Spezialität: Entrecôte Beatrice
Vier verschiedene Tagesmenüs

Swisslos-Annahmestelle, gratis Internet,
Bibliothek, allergenfreies Essen

Wir sind gerne für Sie da!

www.restaurant-bahnhof-signau.info
Sonntag ab 18.00 Uhr und Montag kreative Pause

Signauer-Rätsel

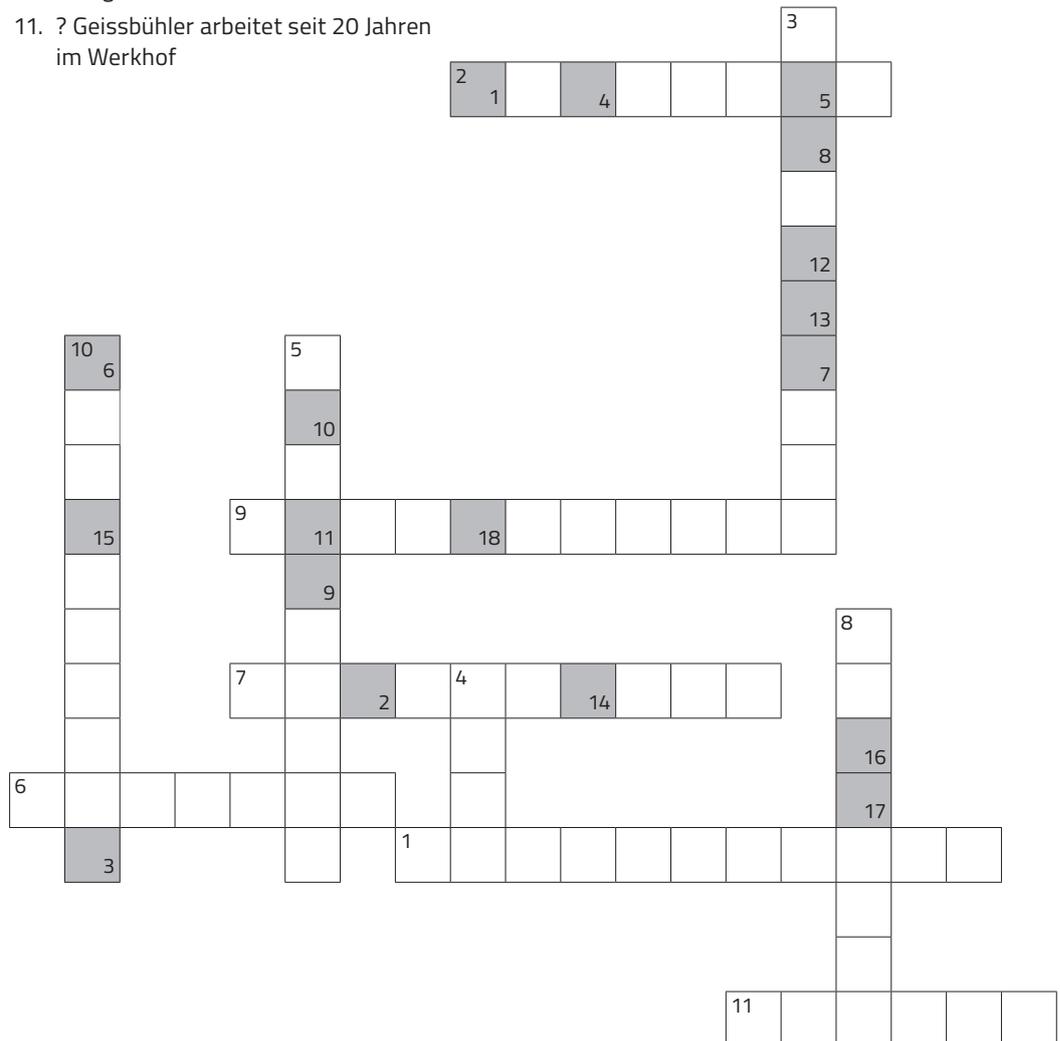


Horizontal

2. Triathlon mit Ironmandistanzen in den Bergen?
9. Freizeitgruppe auf der Höhe?
7. Herausforderung für MG Schüpbach?
6. Name des Verantwortlichen für die Valiant-Filiale Signau?
1. Das grosse Ziel von Stefan Graf?
11. ? Geissbühler arbeitet seit 20 Jahren im Werkhof

Vertikal

3. Lokal wo Kreative 2021 ausstellen?
10. Aufgrund von Corona hatte die Schreinermanufaktur zuwenig?
5. Burger ohne Fleisch?
8. Name der Metzgerei in Schüpbach?
4. Anna Mosimann verkaufte nach Basel?



Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Senden Sie das Lösungswort mit ihrer Adresse bis am 30. April 2021 an:
 Gewerbepresse, c/o Alfred Gerber
 Rösslimatte 26, 3535 Schüpbach
 oder an geal@bluewin.ch

Unter den richtigen Lösungen werden 2 Eintritte zur Freilichttheater-Aufführung «Bärewirts Töchterli» verlost. Diese wurden vom OK gespendet. Herzlichen Dank.

Rufnummern für Notfälle

- 144** Sanitätsnotruf / Ambulanz
- 118** Feuerwehr
- 117** Polizei
- 145** Tox. Notruf / Vergiftungen
- 1414** REGA